



13. Blechexpo und 6. Schweisstec 2017 internationaler denn je!

Mit der klaren Fokussierung der Blechexpo und der Schweisstec konnten sich vom 7. bis 11. November 2017 die beiden internationalen Fachmessen für Blechbearbeitung und für Fügetechnologie in Stuttgart erneut überzeugend in Szene setzen.

Auch der VDFW war mit seinem 150-m²-Gemeinschaftsstand und 11 Ausstellern auf der Messe vertreten. «Das Messeduo ist für uns als Informations-, Beschaffungs- und Business-Plattform für den Stanz- und Umform-Werkzeugbau ideal», berichtet Verbands-Geschäftsführer Ralf Dürrwächter.

Das Produkt- und Leistungsangebot der zusammen 1336 Aussteller aus 35 Ländern stieß bei über 39.280 Fachbesuchern

aus 116 Nationen auf sehr starkes Kaufinteresse und sorgte schon während der Veranstaltung für sehr zufriedene Hersteller und Anbieter. Denn zum einen stieg die Internationalität des Angebots aus Europa und Asien nochmals an. Zum anderen nahm die Internationalität des Fachpublikums von zuletzt 24 Prozent auf nunmehr 32 Prozent, also knapp ein Drittel des gesamten Besucheraufkommens, wiederholt signifikant zu.

Mit dem Themenspektrum sowie der Präsentation der die jeweiligen Bereiche übergreifenden kompletten Prozessketten traf der private Messeveranstalter P. E. Schall ins Schwarze. Zumal nicht zuletzt durch Leichtbau-Konstruktionen verstärkt Mischbauweise und Hybridlösungen in den Vordergrund treten, die in der Praxis interdisziplinäres Arbeiten über die einzelnen Bereiche hinweg erfordern.

Interdisziplinär stellte sich auch das durch hochkarätige Vorträge gekennzeichnete und eine Vielfalt von Themen abdeckende Aussteller-Forum dar. An drei Tagen durchgeführt, nahmen an den insgesamt 22 verschiedenen Vorträgen knapp 500 Fachleute teil und konnten somit ihren Wissens- und Informationsstand vertiefen.

Besonderes Interesse fand die am zweiten Messetag veranstaltete «Schweisstec-Session», die mit acht Vorträgen u.a. zu den Themen Industrie 4.0, Schweißtechnik und Arbeitsschutz, Bolzenschweißen, Laserschweißen und Rohrbearbeitung aufwartete und ihr Zielpublikum begeistern konnte. Die Aufnahme der «Schweisstec-Session» in das Forums-Programm wie auch die bewusste Eingliederung der Fachmesse Schweisstec in die Prozess-, Kompetenz- und Know-how-Kette der Blechexpo richtet sich strikt an der industriellen Praxis aus. Denn diese kennt, nicht zuletzt aufgrund der unerlässlichen durchgängigen Automatisierung des Material- und Blech-, Rohr- und Profileile-Handlings, so gut wie keine sich abgrenzenden Bereiche mehr.

Dass diese an der Blechexpo bzw. Schweisstec konsequent praktizierte Produkt-, Kompetenz- und Know-how-Präsentation das Publikum anspricht, bestätigten viele der in- und ausländischen Aussteller, die sich eines sehr regen Zustroms an Fachbesuchern und an intensiven Gesprächen erfreuen konnten. Spontan buchten viele etablierte und vor allem auch neue Aussteller ihre Teilnahme an der nächsten Blechexpo bzw. Schweisstec (5. bis 8. November 2019) und meldeten auch gleich ihre Wünsche nach größeren Standflächen an.

Mit der dann neu erbauten Halle 10 (plus 15.000 m² Hallenfläche auf dann 55.000 m² Gesamtfläche der Landesmesse Stuttgart) und den damit verbundenen Infrastrukturmaßnahmen, wie der Neugestaltung des Eingangsbereichs West, können voraussichtlich alle diese Wünsche erfüllt werden. |